# Litteratur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **9 (1893-1897)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Zwischenräume schwach gewölbt, ziemlich fein querrunzlig. Die Vorderschenkel stärker als die hintern, mit ziemlich kräftigem Zahn, an welchem unweit der Spitze noch ein viel kleineres Zähnchen bemerkbar ist; die mittleren und hinteren Schenkel undeutlich gezähnt, die Schienen gerade.

**Sciaphilus Rivierae** Stl.

Oblongus, niger, squamulis oblongis viridibus undique tectus, setulisque brevissimus dense vestitus, femoribus muticis, rostro subparallelo, antennarum scapo oculos vix superante, thorace longitudine vix latiore, lateribus modice rotundato, elytris ovalibus, punctato-striatis, pedibus rufo brunneis, femoribus apicem versus infuscatis. Lg. 3 mm. Riviera.

Durch die kurzen Borsten der Flügeldecken, den ganz beschuppten Bauch und die rothen Beine von allen Verwandten verschieden.

Schwarz, dicht grün beschuppt, die Schuppen länglich, fast haarförmig, Fühler und Beine röthlich, Schenkel nach aussen schwärzlich. Der Rüssel nach vorn kaum verschmälert, eben und undeutlich gefurcht, an der Spitze eingedrückt. Der Fühlerschaft überragt die Augen sehr wenig, die Fühlerfurche reicht nicht bis auf die Unterseite des Rüssels, die Stirn wenig breiter als der Rüssel zwischen der Fühler-Insertion, Halsschild kaum breiter als lang, seitlich mässig gerundet, vorn etwas schmäler als hinten, Flügeldecken oval, mässig stark gestreift, die Streifen schwach punktirt, die Zwischenräume eben, dicht mit kurzen Börstchen besetzt, die nach hinten geneigt sind, Bauch ganz beschuppt, ohne Haare, Beine röthlich, die Schenkel nach aussen dunkel, die hinteren nicht oder undeutlich gezähnt.

---

## Litteratur.

Von dem ausgezeichneten Werke: **Ganglbaur**, Käfer von Mitteleuropa, ist der 2. Band erschienen und mir gütigst zugesandt worden; er umfasst die Familie der Staphyliniden und Pselaphiden. — 880 Seiten. Preis Mk 25. — Mit grossem Fleisse ist das enorme Material gesichtet und eingetheilt, auch bei allen Gruppen eine vollständige Uebersicht der Litteratur gegeben, überall Tabellen und auch eine Anzahl Abbilduugen im Text, Register der Gattungen und Ortsnamen. Bei der Systematik der Staphylinidae folgt der Verfasser im allgemeinen den Vorschlägen von Mulsant, Thomson und Sharp, doch nicht ohne selbstständige Kritik und dadurch gegebene Abweichungen.

Bei den Pselaphiden und Clavigeriden schliesst sich der Verfasser an Raffrayi an.

Was Gründlichkeit und Nützlichkeit beim Studium anbelangt, so schliesst sich dieser Band würdig an den 1. Band (Caraboiden) an.

Das Buch ist jedem gründlichen Forscher und Sammler von Coleopteren dringend zu empfehlen.

---